

Mose und die Politik

Und wenn ein Fremder bei euch lebt in eurem Land, sollt ihr ihn nicht bedrängen. 3. Mose 19,33

Die Menschen im alten Israel

haben auch erlebt, dass die Begegnung mit Fremdem und Fremden herausfordernd sein kann. Nicht immer führt sie zu offenen Armen. Manchmal löst sie Verteidigungshaltungen oder Abwehrreaktionen aus, gelegentlich sogar Gewalt. Fremde werden bedrängt. So menschlich allzu menschlich ging es wohl schon immer zu, andernfalls wäre dieses Gebot gar nicht in die Bibel aufgenommen worden.

Wurde es aber. Und zwar deshalb, damit wir unsere Skepsis Fremden(m) gegenüber und die mit ihr einhergehenden Reflexe durchbrechen und einen anderen Umgang einüben; ein alternatives Verhaltensmuster ausprobieren. Das könnte so aussehen: Fremdes an sich heranlassen, Fremden Raum schaffen, in die Begegnung gehen, das Miteinander suchen.

Ein Schlüssel dafür ist die Erinnerung an die eigene Erfahrung. Ein Vers weiter wird Israel daran erinnert, dass es selbst mal zu den Fremden gehörte. Sklaven waren sie in Ägypten. Heimatlos, am unteren Ende der gesellschaftlichen Hierarchie.

Manche werden zustimmend nicken, weil sie diese Erfahrung kennen. Für Herkunftsdeutsche wie mich gehören solche Erlebnisse nicht zur Biografie. Aber wir können



versuchen, uns in die Situation Fremder hineinzusetzen.

Gehe ich in das Willkommenscafé in Auferstehung, so sehe ich Menschen verschiedener Nationen, die miteinander reden und zuhören. Mit dabei Frauen und Männer jeglichen Alters. Ich sehe Menschen, die miteinander basteln. Welcher Herkunft? Egal. Wichtiger ist der Basteltipp.

Mich rührt das an und mich bestärkt es: sich empfänglich für die Erfahrung anderer machen, öffnet Herzen und erzeugt Nähe. Und wer sich einmal auf echte Begegnungen eingelassen hat, wird den Fremden nicht mehr bedrängen.

Das ist noch keine Lösung für die vielen Fragen rund um das Thema Migration, das uns in Deutschland gegenwärtig bewegt. Und ja, man muss nicht alle und alles umarmen. Aber Gott zeigt uns hier einen Weg für einen gerechten Umgang mit den Fremden, die unter uns sind. Wenn wir ihn gehen, werden wir nicht nur Überraschendes erleben, sondern auch ihm selbst begegnen. Denn: „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen,“ sagt Jesus.

Übrigens, das Willkommenscafé ist offen für alle.

Ihr Rüdiger Popp

Kurz notiert

Vortrag und Dialog:

Die Zeichnung „Vulkan“ von Werner Knaupp in unserem Gemeindesaal

Referent: Thomas Heyden, Kunsthistoriker

Zeit: Mittwoch, 26.03.2025, 19.30 Uhr

Ort: Gemeindesaal, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

Gemeindesaal wieder zu mieten

Ab dem 01. März kann der Gemeindesaal wieder gemietet werden. Informationen erhalten Sie im Pfarramt.

Luft holen

20 Minuten Ruhe und Impuls in der Kirche. 20 Minuten Zeit für sich und Musik. 20 Minuten Luft holen

Dazu sind Sie in der Passionszeit eingeladen in unserer schönen Auferstehungskirche.

Mittwochs um 19.30 Uhr

12.03; 19.03; 02.04; 09.04



Gottesdienst im Rahmen der internationalen Woche gegen Rassismus

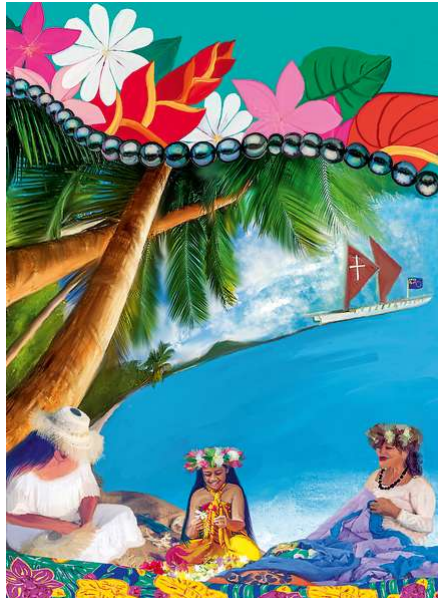
Wir laden ein zu einem Gottesdienst der Vielfalt unter Beteiligung von Mitgliedern des Willkommenscafés. Die Würde des Menschen ist unantastbar, denn er oder sie ist ein Geschöpf Gottes. Diesem Gedanken wollen wir nachgehen und Menschen dazu zu Wort kommen lassen.

Sonntag, der 23. März um 9.30 Uhr

Auferstehungskirche Fürth



Weltgebetstag für Groß und Klein



Eine Reise in die Südsee...

„Vaiana – das Paradies hat einen Haken“ zeigen wir im Kinotreff im Jugendraum. Damit wollen wir euch einstimmen auf die Cook-Inseln, das Land, aus dem dieses Jahr der Weltgebetstag kommt.

Freitag, 14.3. um 17.00 Uhr

Danach wollen wir mit euch gemeinsam dorthin „reisen“ und Weltgebetstag feiern. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen, die mehr über dieses kleine Inselreich im großen pazifischen Ozean erfahren wollen und welche wichtige Rolle das Meer dort spielt. Neben Informationen zum Land und darüber, wie Kinder dort leben, werden wir die Cook-Inseln auch geschmacklich kennen lernen, indem wir gemeinsam Gerichte von dort zubereiten und essen. Und natürlich haben wir wieder Spiele, etwas zum Basteln und Lieder zum Singen vorbereitet.

Freitag, 28. März von 15.30 Uhr – 19.30 Uhr Gemeindesaal

Zum Gottesdienst im Gemeindehaus der Auferstehungskirche Rudolf-Breitscheid-Straße 37 heißt Sie das Vorbereitungsteam des Weltgebetstags Fürth Innenstadt wunderbar willkommen!

Freitag, 7. März 2025 um 18:30

Lebenswege

› Abschiede

Gabriele Baumann, 65 Jahre



Club 60

ab 14.15 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus St. Michael, Kirchenplatz 7

Konfikurs

15. März (Samstag)!!

14.00 Uhr

Dekanatskonfitag Soldnerschule

Gemeindeleben

Frauenkreis

26. März 19.30 Uhr

Die Zeichnung „Vulkan“ von Werner Knaupp in unserem Gemeindesaal

Vortrag und Dialog

Referent: Thomas Heyden, Kunsthistoriker

5. März

"Fragen und Antworten zum assistierten Suizid" Ref.: Dr. Richard Sohn, Allgemein- und Palliativ-Mediziner, Fürth

19. März

"Projekt Neugestaltung Rundfunkmuseum" Ref.in: Katrin Thürnagel, Kuratorin neue Dauerausstellung Rundfunkmuseum

25. März 17.30 Uhr

St. Michael

Kirchenvorstand

13. März

19.30 Uhr Sitzung

Otto Seeling Promenade 7

Mit vollem Einsatz dabei



Ein herzliches Dankeschön!! Die neue Kirchenvorstandsperiode hat zwar längst begonnen, dennoch möchten wir es nicht versäumen, unserer langjährigen Kirchenvorsteherin Susanne Erdmannsdörfer von ganzem Herzen DANKE zu sagen! Seit 2000, also fast 25 Jahre lang, führte sie das Amt engagiert und leidenschaftlich aus. Sie kam in einer Zeit des Umbruchs, als der Sitz des Dekanats von Auferstehung nach St. Michael wechselte und Veränderungen bei den Pfarrstellen anstanden. Neue Seelenhirten mussten ausgewählt werden und sie übernahm den Frauenkreis von Pfarrerin Frau Gallas, bis Renate Vieweg sie ablöste. Sie war über lange Jahre das Gesicht und, man darf es ruhig so sagen, das Gedächtnis des Kirchenvorstands der Kirche im Stadtpark und der vertraute Verkündigungsenkel des Weihnachtsevangeliums beim 17 Uhr Gottesdienst an

Heiligabend. Wie viele Jahrgänge von Konfirmierenden hat sie mit bewährt nachdenklichen und aufmunternden Worten in die Erwachsenenwelt hinausgeschickt. Susanne Erdmannsdörfer hat sich in ihrer langen Dienstzeit als Kirchenvorsteherin und Vertrauensfrau, ein großes Netzwerk in der Gemeinde und im Dekanat aufgebaut. Wir alle konnten sehr von ihrem Wissen und großen Erfahrungsschatz profitieren! Dieses Wissen und ihre zupackende, offene Art, sowie ihr trockener Humor, wird uns in unseren Sitzungen fehlen. Im Namen des Kirchenvorstands und der gesamten Gemeinde der Auferstehungskirche, wünschen wir dir, liebe Susanne, alles Gute und Gottes Schutz und Segen. Christiane Haberzettel und Werner Fensel

Regelmäßig

› Montags

Posaunenchorprobe
19.00, Konferenzsaal,
Otto-Seeling-Promenade 7
Leitung: Karin Mehring, Tel. 6897784

› Dienstags

Gymnastikgruppe für Senioren
9.30 - 10.30 Uhr, im Gemeindehaus
Info: M. Reichel, Tel. 0176 5776 0713

Willkommenscafé
16.00 - 18.00 Uhr, Konferenzsaal,
ab 11. März Gemeindesaal Rudolf Breitscheidstr. 37
Cornelia Hufeisen, Tel. 0176 5798 3046

› Mittwochs

Gymnastikgruppe für Senioren
9.30 - 11.00 Uhr, im Gemeindehaus
Info: M. Reichel, Tel. 0176 5776 0713

Club 60
14.30 Uhr (vierzehntägig),
Gemeindehaus St. Michael
Info: Pfarramt St. Michael

Frauenkreis
monatlich 19.30 Uhr, Konferenzsaal,
Otto-Seeling-Promenade 7
Sabine Thumer Tel: 776562

› Donnerstags

Interkultureller Eltern-Kind-Treff
9.30 - 11.00 Uhr
Cornelia Hufeisen, Tel. 0176 5798 3046

› Samstags

Fußballmannschaft
10.00 Uhr, am Pappelsteig

› Kinder- und Jugendtreffs

Ansprechpartnerin
Annika Schweizer, Tel. 0176 9648 0709
alle Veranstaltungen im Gemeindesaal
im Jugendraum

Offener Treff
ab 9 Jahren; Freitag, 15.00 - 17.00 Uhr

Kino Treff
ab 9 Jahren bzw. FSK des Films
jeden 1. Freitag im Monat,
17.00 - 19.30 Uhr

Jugend Treff
ab 11 Jahren; jeden 3. Freitag im Monat
17.00 - 19.30 Uhr

Theater Treff
ab 7 Jahren; dienstags, 17.30 - 19.00 Uhr

NEU - NEU - Koch Treff - NEU - NEU
ab 10 Jahren, Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr





Auferstehungskirche

Gottesdienste & Andachten



Kontakte



> Pfarramt

Otto-Seeling-Promenade 7,
90762 Fürth,
Tel. 0911/7499900
Fax 0911/7417435
mail: pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Öffnungszeiten:
Montag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
neu: Mittwoch: 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Sekretärinnen:
Heike Mohr, Doris Kriegbaum

Bankverbindung:
Sparkasse Fürth
IBAN DE43 7625 0000 0009 5474 64
BIC BYLADEM1SFU

Gemeindehaus:
Rudolf-Breitscheid-Straße 37

Pfarrer:
Rüdiger Popp Tel: 0151 1854 9232

> Weitere Mitarbeitende

Kantorinnen:
Sirka Schwartz-Uppendieck, Tel. 709201
Inge Schilffarth, Tel. 7467824

Mesner:
Klaus Thumer, Tel. 776562

Kinder-/Jugendarbeit:
Annika Schweizer Tel: 0176 9648 0709

Vertrauensperson Kirchenvorstand:
Peter Schultz

> Kindertagesstätten

Kindergarten:
Leitung: Tatjana Stojanovska, Tel. 773633
mail: kita.auferstehung.fuerth@elkb.de

Kinderhort:
Leitung: Barbara Müller, Tel. 776082
mail: hort.auferstehung.fuerth@elkb.de

Telefonseelsorge (kostenfrei):
0800 111 0 111 / 222

Abholung Monatsgruß April: ab 24. März

Sonntag
9.30 Uhr

2. März— Estomihi
Gottesdienst (Pfarrer Pschierer)

Sonntag
9.30 Uhr

9. März — Invocavit
Gottesdienst (Lektorin Mörtel-Then)

Sonntag
9.30 Uhr

16. März — Reminiscere
Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Popp)

Sonntag
9.30 Uhr

23. März — Okuli
Gottesdienst (Pfarrer Popp)

Sonntag
9.30 Uhr

30. März Lätare
Gottesdienst mit liturgischem Chor (Dekan Sichelstiel)

19.00 Uhr

Taizé Gebet

Sonntag
9.30 Uhr

06. April Judika
Gottesdienst (Pfarrer Pschierer)



Prüft alles
und behaltet
das Gute!

IMPRESSUM

Herausgeberin: Evang.-Luth. Auferstehungskirche Fürth • Redaktionsteam: Rüdiger Popp (V.i.S.d.P.) • Bild- und Textnachweis: S.5: Elke Sawistowski; pixelio.de ; S.6: Weltgebetstag; S.7: privat; S.8: Dorothee Krämer